

# Offener Garten 2023



Am **Sonntag, 11. Juni**, öffnet mein naturnaher Garten zum 14. Mal sein Tor, diesmal von 10.00 bis 20.00 Uhr ([www.offenergarten.ch](http://www.offenergarten.ch)). Du kannst durch den Garten schlendern, einer Führung beiwohnen oder fachsimpeln. Ein schmaler geschwungener Weg führt Dich durch den vielfältigen Garten mit seinen verwunschenen Plätzchen. Ja, nicht nur für Kinder ist dieser Garten ein Abenteuer! – Er wurde 2005 von Pro Natura mit der höchsten Schmetterlinggarten-Auszeichnung ausgezeichnet.

Es würde mich freuen, auch Dich am Madlenweg 23 begrüßen zu dürfen.

*Maria Flury*



## ALLGEMEINE TIPPS:

- Giesse die Pflanzen, wenn möglich nicht über ihre Blüten, denn dadurch wird ein grosser Teil des Nektars und der Pollen ausgeschwemmt. Nektar wird langsam nachproduziert, die Pollenmenge ist jedoch begrenzt. Für die Nachkommen der Wildbienen ist jedoch der Pollen von grosser Wichtigkeit.
- Setze keinen Kunstdünger und keine Pestizide ein, denk an unser Wasser.
- Vergesse nicht, den Mähroboter vor der Dämmerung abzustellen, der Igel ist nachtaktiv. Tellersense und Fadenmäher sind ebenfalls lebensgefährlich für den Igel, denn dieser schläft am Tag bevorzugt im Gebüsch.
- Stelle nachts die nutzlose Nachtbeleuchtung ab (Lichtverschmutzung), denn nachtaktive Schmetterlinge sehen etwa 1000-mal besser als Tagfalter. Vom grellweissen/bläulichen Licht werden sie angezogen und zwar aus bis zu 700 Meter Entfernung. Sie können nicht mehr auf Nahrungssuche gehen und somit keine Pflanzen mehr bestäuben, sich nicht mehr fortpflanzen, und sie und ihre Raupen fehlen als wichtige Nahrungsquelle für Vögel und deren Brut.



Raupe des Nachtfalters Schlehenbürstenspinner